

E DIN EN 17161:2017-09 (D/E)

Erscheinungsdatum: 2017-08-04

Barrierefreiheit von Produkten, Waren und Dienstleistungen nach einem "Design für alle"-Ansatz - Erweiterung des Nutzerkreises; Deutsche und Englische Fassung prEN 17161:2017

Design for All - Accessibility following a Design for All approach in products, goods and services - Extending the range of users; German and English version prEN 17161:2017

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich.....	8
2 Normative Verweisungen	8
3 Begriffe	8
4 Kontext der Organisation – Ansatz der Gestaltung für Alle	10
4.1 Zugänglichkeit durch Verfolgung eines Ansatzes der Gestaltung für Alle.....	10
4.2 Verstehen der Organisation und ihres Kontextes	10
4.3 Verstehen der Erfordernisse und Erwartungen der interessierten Parteien	12
4.4 Bestimmung des Anwendungsbereichs des Ansatzes der Gestaltung für Alle innerhalb der Organisation.....	12
4.5 Integration in bestehende Prozesssysteme	12
5 Führung	13
5.1 Führung und Verpflichtung.....	13
5.2 Politik.....	14
5.3 Rollen, Verantwortlichkeiten und Befugnisse in der Organisation	15
6 Planung.....	15
6.1 Maßnahmen zum Umgang mit Risiken und Chancen	15
6.2 Zielsetzungen des Ansatzes der Gestaltung für Alle und Planung zu deren Erreichung.....	16
6.3 Planung von Änderungen	16
7 Unterstützung.....	17
7.1 Ressourcen	17
7.2 Kompetenz.....	17
7.3 Bewusstsein	18
7.4 Kommunikation	18
7.5 Dokumentierte Information	18
8 Einsatz.....	18
8.1 Einsatzplanung und -steuerung.....	18
8.2 Gestaltung und Entwicklung von Produkten, Waren und Dienstleistungen.....	19
8.2.1 Planung zur Erweiterung des Bereichs von Nutzern	19
8.2.2 Identifizierung der vorgesehenen Nutzer	19
8.2.3 Anforderungen zur Erweiterung des Bereichs von Nutzern	20
8.2.4 Realisierung	20
8.2.5 Bewertung	21
8.3 Einbeziehung der Nutzer	22
8.4 Ende-zu-Ende-Kette in Bezug auf Zugänglichkeit.....	22
8.5 Kontrolle der und Kommunikation mit den externen Lieferanten	23

9	Bewertung der Leistung.....	24
9.1	Überwachung, Messung, Analyse und Bewertung.....	24
9.1.1	Allgemeines.....	24
9.1.2	Nutzer-Feedback	24
9.1.3	Analyse und Bewertung	25
9.2	Internes Audit.....	25
9.3	Managementbewertung	25
10	Verbesserung.....	25
Anhang A (informativ) „Design für Alle“-Ansatz und verwandte Konzepte		27
A.1	Einleitung.....	27
A.2	Die zentrale Geisteshaltung hinter dem „Design für Alle“-Ansatz	27
A.3	Menschenrechte und „Design für Alle“-Ansatz	27
A.4	Nachhaltige Entwicklung mit einem „Design für Alle“-Ansatz.....	28
A.5	Zugang, Verständnis und Nutzung.....	28
A.6	Beispiele von „Design für Alle“-Ansätze.....	29
Anhang B (informativ) Einbeziehung der Nutzer		30
B.1	Einleitung.....	30
B.2	Vorteile der Einbeziehung von Nutzern.....	30
B.3	Identifizierung und Verständnis aktueller und potentieller Nutzer	30
B.3.1	Potentielle Nutzer	30
B.3.2	Bevölkerungsstatistik.....	31
B.4	Planung und Durchführung der Nutzereinbeziehung.....	31
B.4.1	Allgemeines.....	31
B.4.2	Zeitplanung bei der Nutzereinbeziehung.....	32
B.4.3	Vorkehrungen	32
B.4.4	Nutzer-Feedback und Marktforschung	33
B.4.5	Ethische Erwägungen zur Nutzereinbeziehung.....	33
B.4.6	Ende-zu-Ende-Dokumentation	33
Anhang C (informativ) Gestaltungsaktivitäten innerhalb von Projekten		34
C.1	Einleitung.....	34
C.2	Aktivitäten und ihre Vorgaben	34
C.3	Beitrag der Nutzer zu den Aktivitäten.....	36
C.4	Verständnis und Identifizierung der Nutzer und des Nutzungskontextes	37
C.4.1	Definition des Anwendungsbereichs	37
C.4.2	Die Bedeutung der Nutzer	37
C.4.3	Nutzergruppen.....	37
C.5	Spezifikation der Anforderungen	38
C.6	Hervorbringung von Lösungen, die die Anforderungen der Nutzer erfüllen	38
C.6.1	Übergeordneter Ansatz	38
C.6.2	Entwicklung der Lösung.....	39
C.6.3	Detaillierte Gestaltungsentscheidungen	39
C.6.4	Bewertung während des laufenden Gestaltungsprozesses.....	39
C.6.5	Iteration	39
C.7	Bewertung	40
C.7.1	Bewertung ab den frühesten Stadien.....	40
C.7.2	Schwerpunkt auf die Bewertung aus Nutzerperspektive	40
C.7.3	Iteration und Feedback	40
C.7.4	Konformitätsbewertung	40
Literaturhinweise		41